

Bozner Schützen im 60. Jahr ihrer Wiedergründung

Jahreshauptversammlung im Kolpinghaus – Ehrungen und Angelobungen als Höhepunkte

BOZEN - (pka) Die Schützenkompanie Bozen ist im Jahr 1959 wiedergegründet worden und konnte diesen Festtag vor einiger Zeit feierlich begehen. Kürzlich stand aber die Jahreshauptversammlung auf dem Programm, ein Ereignis, bei dem zurückgeblickt, aber auch nach vorne geschaut wird. „Sehr erfreulich waren für uns in diesem Zeitraum die Einweihung und Segnung unseres neuen Schützenheims in der Bozner St.-Johann-Gasse, die 60-Jahr-Feier unserer Wiedergründung, besonders aber freut mich die Aufnahme von 6 Mitgliedern, ein Zeichen, dass das Tun und die Werte der Schützen immer noch hoch eingeschätzt werden“, beginnt Hauptmann Arthur Bacher seinen umfangreichen Tätigkeitsbericht.

Wenn man einen Blick auf die wichtigsten Veranstaltungen, kirchlichen und Gedenkfeiern wirft, sieht man sofort, dass die Bozner Schützen im

Jahr 2018 äußerst aktiv und stets zur Stelle waren, wenn sie gebraucht wurden. „Insgesamt sind wir 98 Mal ausgerückt, die 1000-Teilnehmer-Grenze haben wir dabei knapp verfehlt, darüber können wir als Kompanie schon ein bisschen stolz sein“, meint Bacher. Erwähnenswert sind hier das Landesfest in Sarnthein, die Dornenkrone in Rofreit/Roveredo in Welsch-Tirol oder das Alpenregionstreffen in Mayrhofen/Zillertal. Mit den beiden Kompanien Rofreit/Roveredo und Alter Schießstand Innsbruck wird seit langem eine intensive Partnerschaft gepflegt.

Nach dem Kassenbericht und jenem der Revisoren, erinnerte Schießreferent Werner Schrott an das bereits zur Tradition gewordene Freundschaftsschießen mit den Kompanien Gries und Leifers und lud alle Schützen wiederum zum Übungsschießen in den Pfarrhof ein.

Anschließend kam es zu einem der



Die feierliche Angelobung von 3 jungen Mitgliedern (allesamt Frauen) findet statt: Peter Thurner (von links), Sophia Zelger, Julia Brachetti, Luna Moretti, Werner Schrott und Arthur Bacher.

Höhepunkte der diesjährigen Versammlung, nämlich zur Angelobung von 3 neuen Mitgliedern. Julia Brachetti, Luna Moretti und Sophia Zelger wurden feierlich in die Schützenkompanie aufgenommen, zum Jahresende 2018 waren es insgesamt 41 Mitglieder.

Eine besondere Ehrung stand auch noch auf der Tagesordnung, denn 3 Schützen sind seit genau 60 Jahren, also seit dem Jahr der Wiedergründung, in der Kompanie Bozen als Mitglieder dabei: Karl Stockner, Hermann Schrott und Walther Wieser. Mit der

Andreas-Hofer-Langjährigkeitsmedaille für seine 40-Jährige Mitgliedschaft wurde Robert Ogriseg ausgezeichnet. Hauptmann Bacher schloss seinen Bericht mit einem Zitat von Silvius Magnago: „Wir werden die Kleinmütigen, die resignierend von Entfremdung und Integritätsverlust reden, durch die Kraft unseres Selbstbewusstseins überzeugen, dass Tirol eine unzerstörbare Einheit ist und bleibt.“ Mit dem Absingen der Landeshymne und einem gemeinsamen Mittagessen endete die Jahreshauptversammlung 2019.



Arthur Bacher (von links), Walther Wieser, Karl Stockner, Hermann Schrott, Robert Ogriseg und Roland Spitaler anlässlich der Ehrung.